



Foto: Sebert

Balkongeländer: Fehler unbedingt vermeiden

Die Ausführung von Balkongeländern ist immer wieder Gegenstand von Streitfällen. Noch schlimmer ist es, wenn es zum Unfall kommt. Spätestens dann werden Maße, Toleranzen, Statik und Befestigung der Konstruktion und Zulassungen des fertigenden und montierenden Unternehmens überprüft. Und die entsprechenden Normen, Regelungen und Richtlinien sind vielfältig und teilweise verwirrend. Wir haben zusammengestellt, worauf der Metallbauer achten sollte und welche Hilfsmittel er nutzen kann.



Foto: Metallbau Hölzemann

Montage: Die Leistung richtig schützen

Die Produkte des Metallbauers sind auf der Baustelle vielfältigen Gefahren ausgesetzt, bevor sie in einwandfreiem Zustand in Betrieb genommen werden können. Deshalb müssen die Leistungen geschützt werden. Zum "Schutz der Leistung" wird zwischen Nebenleistungen und extra zu vergütenden "Besonderen Leistungen" unterschieden. Der Treppenbauer muss bei seinen Arbeiten aber auch darauf achten, dass er die Leistungen anderer Gewerke nicht beschädigt.

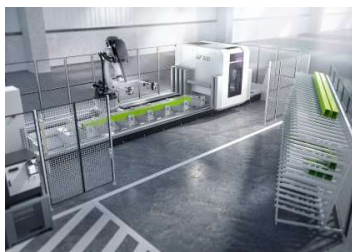


Foto: Schüco International

Fassadenprofile: In einem Durchlauf bearbeiten

Automatisierung liegt im Trend und ist eine der Möglichkeiten, um auf Kostensteigerungen und Fachkräftemangel reagieren zu können. In der Profilbearbeitung spielen deshalb beim Metallbauunternehmen Bearbeitungszentren eine immer größere Rolle. Und die Investition lohnt sich inzwischen auch für kleine und mittlere Betriebe mit kleinen Serien beziehungsweise Einzelfertigung. Es gibt Profilbearbeitungszentren jetzt sogar mit Roboterbestückung.



Foto: AUF

Fenster und Fassaden: Recycling liegt im Trend

Die Nachhaltigkeit ist eines der wichtigsten Argumente für Metallkonstruktionen. Im "Cradle to cradle"-Prozess ist die Recyclingfähigkeit der metallischen Ausgangsmaterialien ein entscheidender Baustein, um den hohen Energieeintrag bei der Herstellung der Metalle mehrfach zu nutzen. Die Initiative AUF spielt in diesem Kreislaufprozess für das Material Aluminium eine immer wichtigere Rolle. Wir stellen die Initiative und ihre Mitglieder vor.

Kontakt:

Media Sales Service
mediasales.service@rudolf-mueller.de
Telefon +49 (0)221 54 97-922